



# BODENSCHUTZ IN DER ÖRTLICHEN RAUMPLANUNG – WERKZEUGE FÜR DIE UMSETZUNG

Donnerstag, 21. November 2024 • 09:00 bis 13:30 Uhr  
Maximilianhaus, Gmundner Straße 1b, 4800 Attnang-Puchheim

## Infos und Anmeldung

unter [www.land-oberoesterreich.gv.at/veranstaltungen](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/veranstaltungen)

## Veranstalter und Auskünfte

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft,  
Abteilung Umweltschutz, Kärntnerstraße 10-12, 4021 Linz,  
Tel.: +43(0)732/7720-14501, E-Mail: [umweltbildung.us.post@ooe.gv.at](mailto:umweltbildung.us.post@ooe.gv.at)

## Zielgruppen

Gemeinden, Bürgermeister:innen, Gemeinderat, Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss,  
Gemeindebedienstete, Ortsplaner:innen, interessierte Personen

## Begrenzte Teilnehmer:innenzahl, kein Teilnahmebeitrag

Fotos, Ton- und/oder Videoaufnahmen der Veranstaltung werden im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Darstellung unserer Aktivitäten veröffentlicht und zum Download entsprechend unseren Nutzungsbedingungen zur Verfügung gestellt (berechtigtes Interesse).

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter: [www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/datenschutz)

Druck: newTypeshop | Grafik/Layout: Julia Tauber |  
Fotoquellen: ©Frank - stock.adobe.com, Land OÖ

Gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse"  
des Österreichischen Umweltzeichens  
newTypeshop, UW 1082  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier





## INHALT

Versiegelung und Überbauung beeinträchtigen die Leistungsfähigkeit von Böden wesentlich. Daraus können für die regionale Lebensmittelproduktion, für den Grundwasser- oder den Hochwasserschutz in der Gemeinde erhebliche Folgen entstehen.

Die Bodenfunktionskarten des Landes Oberösterreich können genutzt werden, um besonders wichtige Bodenfunktionen zu erhalten oder für entfallende Bodenfunktionen einen Ausgleich zu sichern.

Wie das geht, wird bei diesem Workshop anhand von praktischen Beispielen gezeigt und in Kleingruppen eingeübt.

Außerdem erfahren Sie, wie aus der Bewertung der Bodenfunktionen ein konkreter Maßnahmenkatalog für die Umsetzung auf kommunaler Ebene entstehen kann. Nach einer Diskussionsrunde bietet ein gemeinsames Mittagessen Gelegenheit für informellen Austausch.



## PROGRAMM

**08:45 Ankommen**

**09:00 Begrüßung und Einleitung**

Mag.<sup>a</sup> Sandra **Urban**, Abteilung Umweltschutz  
beim Amt der Oö Landesregierung

**09:10 Die oö. Böden und ihre Leistungen für uns**

Mag. Dr. Thomas **Bauer**, Abteilung Umweltschutz  
beim Amt der Oö Landesregierung

**09:45 Bodenfunktionskarten und deren Anwendung**

Dr.<sup>in</sup> Gertraud **Sutor**, LAND-PLAN, Ebersberg bei München

**10:15 Einführung in DORIS mit Schwerpunkt Boden und Umwelt**

Prisca **Heim**, BSc MSc, Abteilung Umweltschutz  
beim Amt der Oö. Landesregierung

**11:00 Pause**

**11:30 Wie aus den Bodenfunktionskarten ein konkreter  
Maßnahmenkatalog werden kann**

Dr.<sup>in</sup> Gertraud **Sutor**, LAND-PLAN, Ebersberg bei München

**12:00 Arbeit in Kleingruppen**

**13:00 Vorstellung der Ergebnisse – abschließende Fragen**

**13:30 Gemeinsamer Mittagssnack – Zeit zum informellen Austausch**

**Moderation:**

Mag.<sup>a</sup> Sandra **Urban**,  
Abteilung Umweltschutz  
beim Amt der Oö. Landesregierung

